



Gemeinde Hausen

## N I E D E R S C H R I F T

**über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hausen  
am Dienstag, den 10.05.2022 um 19.00 Uhr  
im Pfarrheim Hausen, Ostringstr. 39**

(aufgrund der Sicherheitsabstände und Hygienevorschriften zur Corona-Pandemie)

Nummer:	05/2022
Dauer:	19.00 Uhr bis 19.50 Uhr (nichtöffentliche bis 21.20 Uhr)

Vorsitz:	Bürgermeister Michael Bein
Schriftführerin:	Jacqueline Gado
Weitere Anwesende:	Manuel Bergold, Herr Mathiesen zu TOP 5

Mitglieder des Gemeinderates			an- wesend	ent- schuldigt	unent- schuldigt	Bemerkungen
Heß	Klaus	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Bein	Eckhard	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Frieß	Alexander	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kaas	Christian	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Reiter	Nicole	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Suffel	Tamara	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Tienes	Markus	HBB	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2. Bürgermeister
Braun	Manfred	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3. Bürgermeister
Zimmermann	Karl	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Lebert	Gerhard	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Scheiter	Thomas	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zengel	Daniela	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anlagen zum Original-Protokoll	Abwägung der Stellungnahme und Begründung zum Flächennutzungsplan zu TOP 5
--------------------------------	--

### Tagesordnung -öffentlich-

- 1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 12.04.2022**
- 2. Veröffentlichung der nichtöffentlichen Punkte aus der Gemeinderatsitzung vom 12.04.2022**
- 3. Berichte des Bürgermeisters**
- 4. Verabschiedung des Verwaltungsangestellten Rainer Heß in den Ruhestand**
- 5. Digitalisierung des Flächennutzungsplans Hausen**  
Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung nach Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden sowie Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB  
Feststellungsbeschluss gem. § 5 BauGB

- 6. Breitbandausbau Gemeinde Hausen**  
Erschließung der Siemensstraße in Hausen durch die Deutsche Telekom (Höfe-Bonus)  
Sachstandsbericht
  - 7. Sachstandsbericht aus der Bauausschusssitzung vom 28.04.2022**
  - 8. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**
- 

Bürgermeister Bein eröffnete um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Er begrüßte die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die Mitarbeiter aus der Verwaltung, die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie Frau Ney vom Main-Echo.

**1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 12.04.2022 und der öffentlichen Niederschrift der Bauausschusssitzung vom 28.04.2022**

Gegen die Niederschriften wurden keine Einwände erhoben, sie sind somit genehmigt.

**2. Veröffentlichung der nichtöffentlichen Punkte aus der Gemeinderatssitzung vom 12.04.2022**

Bürgermeister Bein berichtete über folgende nichtöffentliche Punkte der vergangenen Sitzung:

*Antrag auf Bezuschussung eines Soccerfeldes auf dem Gelände der Sportfreunde Hausen*

Die Sportfreunde Hausen möchten auf ihrem Sportgelände ein Soccerfeld errichten. Es handelt sich dabei um einen kleinen Kunstrasenplatz, der Sommer wie Winter gleichermaßen gut bespielbar ist. Die Kosten hierfür belaufen sich auf etwa 30.000 € und die Gemeinde Hausen wurde um einen Zuschuss gebeten.

Der Gemeinderat war sich einig, dass die Maßnahme auf jeden Fall bezuschusst werden soll. Grundlage für eine Bezuschussung ist die für Hausener Vereine allgemein gültige Regelung die besagt, dass 10% der nachgewiesenen Kosten, höchstens aber 10.000 €, bezuschusst werden. In diesem Fall wären es etwa 3.000€.

*Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt / Hausen*

Zusammen mit der VG-Mitgliedsgemeinde Kleinwallstadt hat man sich intensiv mit der künftigen Gestaltung des Amts- und Mitteilungsblattes, insbesondere mit einer digitalen Version, beschäftigt. Hierzu wurden verschiedene Konzepte – von der Druckerei Tübel als auch von einer anderen Druckerei - vorgestellt.

Das Konzept der bisherigen Druckerei Tübel hat überzeugt, die Zusammenarbeit wird mit folgenden Eckpunkten fortgesetzt:

- Neues Layout des Amtsblatts mit farblicher Unterlegung der Rubriken
- Titelseite mit den 3 Bildern aus Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen, diese können je nach Jahreszeit auch wechseln
- Format DIN A5, Rückendrahtheftung,
- farbig ohne Mehrkosten für Farbbilder, Abo-Basis, Auflage 1.900 Stück
- Die Vollversion „online“ wird zur weiteren Nutzung zur Verfügung gestellt
- Die Verteilung der Amtsblätter, die bisher über die Gemeinde lief, wird auf die Druckerei übertragen, die dann für die Austräger- und Abonnentenverwaltung verantwortlich ist
- Papier: Vivus Recycling (aktuelles Papier)

### Büroumbau und Möblierung Rathaus Kleinwallstadt

Wie im letzten Jahr geplant, sollen sämtliche Büros im Rathaus Kleinwallstadt im Zeitfenster von 2021 bis 2023 modernisiert werden. Letztes Jahr startete das Projekt mit den Großraumbüros Zimmer 06 (Bürgerbüro) und Zimmer 14 (Kasse). In diesem Jahr sind fünf weitere Büros an der Reihe. Hierfür wurden Arbeiten im Bereich Elektrotechnik, Trockenbau, Böden und Innenbeschattung mit einem Gesamtkostenvolumen von 63.100 € vergeben.

Diese Arbeiten waren und sind dringend nötig, da die Ausstattung aus den 70er Jahren optisch als auch ergonomisch in keinsten Weise mehr zeitgemäß sind.

### Beschaffung eines Exchange-Servers für die JAR-Schule

In der Josef-Anton-Rohe-Schule waren bislang keine zentrale Speicherung und damit auch keine zentrale Verwaltung der dienstlichen E-Mails möglich. Nachdem die Anforderungen an ein sicheres E-Mail-System immer anspruchsvoller werden, soll ein zentrales Mailverfahren eingeführt werden.

Hierfür muss ein eigener, leistungsstarker Server (Rechner) beschafft werden. Der Auftrag ging an die Firma Alpha Options GmbH aus Niedernberg als günstigsten Bieter. Die Software erhalten wir von der Firma Co.tec, die sich auf den Vertrieb von Schullizenzen für die Betriebssysteme und die Software-Produkte für Schulen spezialisiert hat. Die Installation des Betriebssystems und der Lizenzen erfolgen durch unseren EDV-Administrator Heiko Kluge und durch die Schule. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf brutto 4.520,50 €.

## **3. Berichte des Bürgermeisters**

### Ehrenplakette des Landkreises für Martin Reichert und Manfred Braun

Manfred Braun und Martin Reichert wurden am Montag, den 25.04.2022 mit der Ehrenplakette des Landkreises Miltenberg ausgezeichnet.

Sowohl Manfred Braun als auch Martin Reichert sind seit fast 40 Jahren in der politischen Gemeinde, der Kirchengemeinde und in der Hausener Vereinswelt aktiv.

Manfred Braun ist seit 38 Jahren in der Kommunalpolitik aktiv, davon 30 Jahre zweiter Bürgermeister der Gemeinde Hausen. Aktuell begleitet er das Amt des dritten Bürgermeisters. Neben seinem politischen Engagement ist Manfred Braun lange Jahre Mitglied der Kirchenverwaltung. Seit 2004 ist er Vorsitzender des Gesangsvereins Hausen und in vielen anderen Ortsvereinen ehrenamtlich tätig.

Auch Martin Reichert hat sich fast 40 Jahre für unsere Dorfgemeinschaft eingesetzt und engagiert. Er war 18 Jahre Mitglied des Gemeinderates und ist seit 2001 bis heute Mitglied der Kirchenverwaltung. Seit 1985 leitet Martin Reichert die Geschicke des Heimatvereins als 1. Vorstand. Bereits 20 Jahre führt er das Seniorenteam der Pfarrgemeinde Hausen. In all den Jahren haben sowohl die politische Gemeinde, die Kirchengemeinde als auch die Hausener Vereinswelt von seiner Kompetenz und seinem Engagement profitiert.

Die Gemeinde Hausen und ihre Belange stehen bei beiden immer im Mittelpunkt. Bgm. Bein dankte den Herren im Namen der Gemeinde, des Gemeinderates und der Verwaltung für vier Jahrzehnte im Dienste der Allgemeinheit und gratulierte zu dieser Auszeichnung.

### Adolf-Mayer-Straße – Schäden an Kanalsystem

Leider gibt es wieder einmal große Probleme mit dem Kanalsystem im Bereich der Adolf-Mayer-Straße.

Der Abwasserzweckverband AMME hat den Kanal befahren und zwei große Schadstellen lokalisiert.

Teile des Kanales sind dort zusammengebrochen, was selbstverständlich zur Folge hat, dass die defekten Kanalteile ausgetauscht werden müssen.

Das Bauamt und Bgm. Bein waren mit einer Fachfirma vor Ort und haben festgestellt, dass es keine einfache Sache wird. Die Straße muss großflächig geöffnet werden, sodass in der Zeit der Baustelle kein Autoverkehr mehr möglich ist. Die Bauzeit wird etwa 10 Tage betragen und die geschätzten Kosten werden sich in einem hohen 5-stelligen Bereich bewegen.

Da es durch diese Maßnahme einiges an Vorbereitung bedarf und zudem die Pfingstferien beachtet werden müssen, sind die Arbeiten für Ende Juni eingeplant.

#### Corona Sondervertrag – Miete Pfarrheim Hausen

Der Vertrag läuft Ende Juni aus. Entweder muss er verlängert werden, oder die Gemeinderatssitzungen werden wieder im Rathaus abgehalten.

Angesichts der Prognosen für die Herbst- und Wintermonate schlug Bgm. Bein vor, den Vertrag bis Ende des Jahres zu verlängern. Das Gremium stimmte dem einstimmig zu.

#### Weg zum Schützenhaus wurde asphaltiert

Die Arbeiten sind abgeschlossen und der Weg ist nun asphaltiert.

#### Polizeistatistik

Die lagerelevante statistische Erhebung für das Jahr 2021 von der Polizeiinspektion Obernburg liegt vor. Die Statistik ist eigentlich sehr erfreulich, denn es gibt im direkten Vergleich zu anderen Kommunen in Hausen nur sehr wenige Einsätze. In diesem Zuge richtete Bgm. Bein ein herzliches Dankeschön an die Polizeiinspektion Obernburg, die immer für die Allgemeinheit da ist und für die Gemeinde in vielen Dingen als Ansprechpartner zur Verfügung steht.

#### Projekt Zukunft Bekanntgabe Projekttag

Am 02.Juni um 16.30 Uhr findet im Pfarrheim der Projekttag zum Projekt Zukunft statt. Nachdem der erste Projekttag corona-bedingt abgesagt werden musste, kann es jetzt endlich weitergehen.

An diesem Nachmittag bekommen die Kinder und Jugendlichen die Ergebnisse der Ortsbegehung und der Online-Umfrage vorgestellt. Diese werden dann in Projektgruppen bearbeitet und konkretisiert. Die Ergebnisse des Projekttages werden dem Gemeinderat in der Juni-Sitzung vorgestellt.

#### Glascontainer Blumenstraße

Die Glascontainer müssen versetzt werden, da der Bauherr auf der Flurnummer 4286 mit den Arbeiten am Grundstück beginnt. Bgm. Bein schlug vor, die Container am Raiffeisenplatz aufzustellen und eventuell bei einer späteren Umgestaltung dort auch zu integrieren. Auf die Frage von 2. Bgm. Tienes, ob man hier Rücksprache mit der Raiffeisenbank halten müsse antwortete er, dass dies nicht der Fall ist. Da die Glascontainer nur für die Zeit der Bauphase versetzt werden sollen, stimmten die Gemeinderatsmitglieder dem Vorschlag von Bgm. Bein zu, diese auf dem Raiffeisenplatz aufzustellen.

### Sanierung Stationen des Kreuzweges

Ein sehr engagiertes Freiwilligenteam, das auch den Waldspielpark jeden Mittwoch aufräumt und in Stand hält, wird die dringend nötigen Sanierungsarbeiten übernehmen. Selbstverständlich mit Unterstützung des Bauhofes. Beginn der Arbeiten ist noch im Mai geplant.

Bgm. Bein bedankte sich schon im Vorfeld und ist sehr glücklich, dass es noch Menschen gibt, die im Dienste der Allgemeinheit anpacken und ihre Gemeinde unterstützen.

### Dienstversammlung der Feuerwehr Hausen mit Kommandantenwahl

Am Florianstag nächsten Samstag den 14.02.2022, nach Gottesdienst und feierlicher Einweihung der neuen Tragkraftspritze, findet im Erlenhof die Dienstversammlung der Feuerwehr Hausen mit Kommandantenwahl und Wahl der Vorstandschaft statt. Alle aktiven und passiven Mitglieder der Feuerwehr Hausen sind dazu herzlich eingeladen.

## **4. Verabschiedung des Verwaltungsangestellten Rainer Heß in den Ruhestand**

Bgm. Bein begrüßte Rainer Heß und seine Frau Simone. Anschließend richtete er ein paar persönliche Worte an ihn:

*„Am 1. September 1973 – also vor fast 49 Jahren - begann Rainer Heß seine Ausbildung als Verwaltungsangestellter beim Markt Kleinwallstadt – damals unter Bürgermeister Walter Korb und schloss seine Lehre im Juli 1976 mit der bestandenen Angestelltenprüfung erfolgreich ab.*

*Damals war die Verwaltungsgemeinschaft noch nicht geboren, diese wurde erst 1978 gegründet.*

*Somit war dein erster Hausener Bürgermeister mit dem du arbeiten durftest Erich Wolf.*

*Du wurdest nach deiner Lehrzeit zunächst in der Allgemeinen Verwaltung eingesetzt, wo damals schon ein umfangreiches Aufgabengebiet abzuarbeiten war.*

*Anfang des Jahres 1980 bist du dann zum Kassenverwalter der VG Kleinwallstadt ernannt worden und hast dieses verantwortungsvolle Amt fast 20 Jahre ausgeübt.*

*In der Folge ging es wieder in die Allgemeine Verwaltung, wo du bis zu deinem Abschied neben den Aufgaben im Passwesen, dem Meldewesen, der Schlüsselverwaltung, den GEMA-Meldungen und der Archivbetreuung auch für die Schankerlaubnisse für Vereinsfeste zuständig warst.*

*Für mich warst du, lieber Rainer, das Gesicht der Hauptverwaltung, da du in exponierter Lage direkt an der Eingangstür deinen Platz hattest an dem niemand ohne deine Zustimmung vorbeikam.*

*Das muss auch deinen Kolleginnen und Kollegen bewusst gewesen sein denn zwischenzeitlich führtest du als Personalratsvorsitzender den Personalrat der VG Kleinwallstadt an, was ein enormer Vertrauensbeweis seitens der Belegschaft war.*

*Deine Altersteilzeit begann am 01.04.2019, wobei du dich seit 01.10.2020 mit Beginn deiner Freistellungsphase schon an deinen neuen Lebensabschnitt gewöhnen konntest.*

*Am 1. April bist du, lieber Rainer, dann offiziell in deinen verdienten Ruhestand eingetreten.*

*Für Dein Engagement, lieber Rainer, darf ich Dir im Namen der Gemeinde Hausen, des Gemeinderats und der gesamten Belegschaft ganz herzlich danken, aber nicht ohne Dir die besten Wünsche, Glück, Gesundheit und Gottes Segen mit auf den Weg gegeben zu haben.*

*Wir wünschen Dir alle viel Erfüllung in deinem neuen Lebensabschnitt.*

*Wir hoffen, dass Du zusammen mit Deiner Frau Simone noch viele glückliche Momente verbringen kannst.*

*In diesem Sinne dürfen wir Dir ein kleines Präsent überreichen.*

*Das „große“ Geschenk von Seiten der VG hast du ja bereits erhalten.*

Bgm. Bein überreichte Rainer Heß ein Präsentkorb und dessen Gattin einen Blumenstrauß.

## **5. Digitalisierung des Flächennutzungsplans Hausen**

Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung nach Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden sowie Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Feststellungsbeschluss gem. § 5 BauGB

Zu diesem TOP begrüßte Bgm. Bein Herrn Matthiesen vom Planungsbüro FM Plan.

Die Digitalisierung ist erfolgt, Öffentlichkeit und Behörden wurden gehört und beteiligt. Herr Matthiesen stellte nun die Hinweise und Anregungen, die sich nach der Beteiligung der genannten Personen und Träger öffentlicher Belange ergaben, vor.

Er berichtete, dass von den 34 berührten Träger öffentlicher Belange, lediglich 4 Äußerungen eingereicht haben. Überwiegend handelt es sich dabei um redaktionelle Änderungen die ergänzt werden mussten. Die Abwägung der Stellungnahme und die Begründung zum Flächennutzungsplan wurden dem Gremium vorab im RIS zur Einsichtnahme eingestellt und wird dem Originalprotokoll beigelegt.

3. Bgm. Braun fragte, was es mit der 15-Meter Anbauverbotszone auf sich hat. Hierzu erklärte Herr Matthiesen, dass außerhalb der Ortsgrenze keine Bebauung möglich ist. Innerhalb dürfe jeder bauen und habe das Recht auf eine Grundstückszufahrt.

GR Zimmermann interessierte den Nutzen eines Landschaftsplanes. Dieser soll in den FN-Plan mit einfließen, damit man kompatibel aufzeigen kann, wo sich Ausgleichsflächen befinden. Die Erarbeitung eines Landschaftsplanes ist laut Herrn Matthiesen sehr zeitaufwändig und wird vorerst nicht weiterverfolgt.

3. Bgm. Braun fragte nach dem Unterschied zwischen Brachland und Grünland in dem Bereich zwischen St. Michael-Str. und Sulzbacher Weg. Herr Matthiesen erklärte, es handelt sich bei beiden Flächen um keine Bauflächen, sodass dies im Flächennutzungsplan nur eine untergeordnete Rolle spielt.

### **Beschluss:**

Den Anregungen wird gefolgt. Die Hinweise werden aufgenommen.

**Abstimmung: 13:0**

### **Feststellungsbeschluss:**

Der Gemeinderat Hausen stellt fest, dass die digitale Fassung des Flächennutzungsplanes mit der Papiausfertigung übereinstimmt.

**Abstimmung: 13:0**

## **6. Breitbandausbau Gemeinde Hausen**

Erschließung der Siemensstraße in Hausen durch die Deutsche Telekom (Höfe-Bonus)  
Sachstandsbericht

Im April 2019 wurde der Deutschen Telekom den Zuschlag zur Erschließung der Siemensstraße erteilt. Dies läuft im Förderverfahren des sogenannten „Höfe-Bonus“. Im Juli werden die

damit verbundenen Arbeiten beginnen. Bgm. Bein veranschaulichte anhand der Power-Point-Präsentation die Ausbaustrecke.

2. Bgm. Tienes stellte die Frage, ob auch die Anwohner einen Nutzen davon haben. Dies ist nicht der Fall, so Bgm. Bein. Wurde der Empfang um einen gewissen Wert unterschritten, so konnte man sich damals für den Ausbau registrieren lassen. Alle Anwohner liegen allerdings über diesem Grenzwert.

Bezüglich Finanzierung erklärte er, dass etwa 80 % der Kosten durch den Staat gefördert werden.

GR Heß interessierte, ob diese Arbeiten mit denen der Deutschen Glasfaser kollidieren. Bgm. Bein verneinte die Frage. Die Maßnahmen seien unabhängig voneinander. Damit die Deutsche Glasfaser bei ihrem Ausbau aber nicht noch einmal den Gehsteig öffnen muss, wird Bgm. Bein nachfragen, ob dies eventuell im Zuge mit den Arbeiten der Telekom erfolgen kann.

Weiter fügte er in diesem Zusammenhang hinzu, dass der POP für den Glasfaserausbau der Deutschen Glasfaser, am 31.05.2022 auf dem Brunnenplatz aufgestellt wird.

## **7. Sachstandsbericht aus der Bauausschusssitzung vom 28.04.2022**

### Sanierung Dornauer Weg

Es ging um die Ausbaumodalitäten im Dornauer Weg. Die gesamte Länge der Strecke wurde in der Bauausschusssitzung begangen. Dabei wurden Straßenbreiten und Gehwegführungen festgelegt. Anhand dieser Festlegungen werden zur Zeit Pläne von Ingenieurbüro Jung erarbeitet, die in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen vorgestellt werden können.

### Sandsteine vor der alten Dorfkirche

Im Außenbereich der alten Dorfkirche liegen Säulen aus weißem Sandstein. 3. Bgm. Braun hat im Gremium mehrmals angesprochen, dass diese wieder auf ihrem ursprünglichen Platz auf der Parkfläche unterhalb der alten Dorfkirche aufgestellt werden sollten.

Die örtlichen Gegebenheiten inklusive der Steine wurden angesehen. Mitglieder des Bauausschusses gaben zu bedenken, dass ein Versetzen der Sandsteine ohne bauliche Maßnahmen wie z.B. herstellen eines Fundaments nicht so einfach wäre. Die Standsicherheit müsste selbstverständlich gewährleistet sein und in wiederkehrenden Prüfungen, ähnlich wie bei einem Grabstein, nachgewiesen werden.

Auch ist die Versetzung der Steine auf Grund ihres Gewichts nicht ganz unproblematisch und nur mit schwerem Gerät möglich.

Nach Abwägung all dieser Dinge hat man sich dazu entschieden, die Steine nicht zu versetzen. Sie bleiben erst einmal vor Ort liegen bis es eine Verwendung, evtl. durch den Verein für zeitgenössische Kunst, dafür gibt.

### Lagerräume für Vereine – Anfrage Musikverein

Für den Heimatverein und den Musikverein wurden neue Lagerräume im Anwesen des Sulzbacher Weges 1 bereitgestellt. Diese sind notwendig um Platz für die Materialien zu haben, die in einer Scheune in der Brunnengasse oder in der Garage am Pausenhof der Schule gelagert waren.

Platz ist im Sulzbacher Weg 1 genug. Allerdings ging im Nachgang noch eine Anfrage des Musikvereines ein. Dieser hat seine Vereinsräume im Gebäude der ehemaligen Raiffeisenbank und hätte gerne einen Lagerort in unmittelbarer Nähe dieser Räume.

Möglich wäre das nur durch einen Anbau oder einen Container im rückwärtigen Bereich des Gebäudes. Der Bauausschuss hat sich die Gegebenheiten angesehen und ist zu dem Entschluss gekommen, dass die Aufstellung eines Containers oder die Errichtung eines Anbaus hinter dem ehemaligen Raiffeisenbankgebäude aus verschiedenen Gründen zurzeit nicht sinnvoll ist. Die Fläche ginge zum einen als Parkfläche verloren und zum anderen ist eine solche Maßnahme mit hohen Kosten verbunden, die aktuell nicht im Haushalt abgedeckt sind.

Mittlerweile gibt es eine weitere Möglichkeit für den Musikverein. Der Container an der Festhalle soll für dessen Zwecke hergerichtet werden.

#### Behandlung zweier Bauangelegenheiten

Weiter wurden über zwei Bauanträge beraten und Beschlüsse gefasst.

Zum einen ging es um eine Teilnutzungsänderung einer Garagenhälfte in eine KFZ-Aufbereitung. Hier wurde entschieden, erst einen Beschluss zu fassen, wenn die nötigen Stellplätze nachgewiesen sind. Dies ging aus der bisherigen Planung nicht eindeutig hervor.

Zum anderen wurde über die Errichtung eines Terrassendaches auf dem Grundstück mit der Flur-Nummer 4285/3, Hauptstraße 113 befunden. Die Sache war unproblematisch und eindeutig, sodass dem selbstverständlich zugestimmt wurde.

### **8. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

- Aufgrund der Pfingstferien, wird die Gemeinderatssitzung im Juni auf den 21.06.2022 verschoben.
- GRin Suffel berichtete vom Start der Planungen für die diesjährigen Ferienspiele. Unterstützt wird GRin Suffel und Sandra Groß aus dem Rathaus in diesem Jahr von GRin Daniela Zengel und Christine Tienes.
- Bgm. Bein informierte über die Rekultivierung des Leonhardsbrunnen. Diese findet am 28.05.2022 statt.
- 2. Bgm. Tienes wies auf den Dreh eines privaten Videoclips am kommenden Samstag hin. Unter anderem wird die alte Dorfkirche darauf zu sehen sein. Weitere Szenen werden z. B. in Sulzbach gedreht.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich keine.

Ende der öffentlichen Sitzung um 19.50 Uhr.

Hausen, den 19.05.2022

---

Michael Bein  
1. Bürgermeister

---

Jacqueline Gado  
Protokollführerin